

Pressekontakt:

Jascha Engelhardt
Tel.: 06131 / 208 3016
Mobil: 0170 / 324 8445
Fax: 06131 / 208 4022
E-Mail: jascha.engelhardt@fdp.landtag.rlp.de

Die FDP-Fraktion im Internet:

www.fdp-fraktion-rlp.de
www.facebook.com/FDP.Fraktion.RLP
www.twitter.com/FDPFraktionRLP

Pressemitteilung

Nr. 58/2016 - Mainz, den 16.12.2016

Koalitionsfraktionen stehen hinter Pro Familia

Die AfD im rheinland-pfälzischen Landtag hat Pro Familia als Abtreibungsorganisation bezeichnet. Dazu äußern sich die frauenpolitischen Sprecherinnen der Koalitionsfraktionen:

Helga Lerch, FDP:

„Erneut vergreift sich die AfD im Ton. Herr Frisch lässt allen Respekt vor den Gepflogenheiten des politischen Diskurses vermissen. Die andauernden Diffamierungen der AfD gegen Pro Familia sind nicht akzeptabel und das Niveau des Herrn Abgeordneten Frisch ist unterirdisch. Pro Familia leistet wertvolle und wichtige Arbeit im Bereich der Familienplanung, von der viele tausend Menschen in Rheinland-Pfalz profitieren.“

Jaqueline Rauschkolb, SPD:

„Mit ihrer undifferenzierten und verleumderischen Polemik diskreditiert die AfD die hervorragende Arbeit von Pro Familia. Seit Jahren berät Pro Familia neutral und frei von Ideologie junge Menschen bei Fragen rund um Schwangerschaft und Familienplanung. Ohne Bevormundung geht es dort um vielfältigste Themen, keineswegs nur um das Thema Abtreibung. So werden etwa auch Themen wie Partnerschaft, Finanzen oder die weitere Lebensplanung besprochen.“

Jutta Blatzheim-Roegler, Bündnis90/Die Grünen:

„Pro Familia leistet viel für Frauen, die in einer Notsituation sind. Schwangerenkonfliktberatung muss das Selbstbestimmungsrecht der Frauen und deren unter Umständen schwerwiegende Konfliktlagen ebenso im Blick behalten wie den Schutz des ungeborenen Lebens. Eine ergebnisoffene Beratung, die die Schwangeren weder in die eine noch in die andere Richtung drängt und unter Druck setzt, ist dabei der einzige richtige Weg. Dafür stehen die Beratungsstellen von Pro Familia.“